

**Fehlerrisiko:
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**

AP I

Grundsatz:

Das Fehlerrisiko auf Prüffeldebene ergibt sich aus der Kombination von inhärentem Risiko und Kontrollrisiko.

Fehlerrisiko für das Prüfungsziel: Vollständigkeit

Beurteilungsgegenstand	ermitteltes Risiko
inhärentes Risiko	10,67 %
Kontrollrisiko	3,00 %

Ergebnis:

Die Kombination von inhärentem und Kontrollrisiko führt zu dem folgenden - mathematisch ermittelten - Fehlerrisiko:

Risikoprozentsatz: 0,32 %

Risiko ist kleiner/gleich 11,11 %

Folge:

Mit Ausnahme der Mindestprüfungshandlungen entfallen für das Prüffeld weitere einzelfallorientierte Prüfungshandlungen, da das Entdeckungsrisiko mit „sehr hoch“ bewertet werden kann, ohne das max. zulässige Prüfungsrisiko zu überschreiten.

Ordnerablage: AP I

bearbeitet von: Florian Hermann

27.09.2018 fertig bearbeitet